

Aufbauanleitung Vogelhaus „klein“

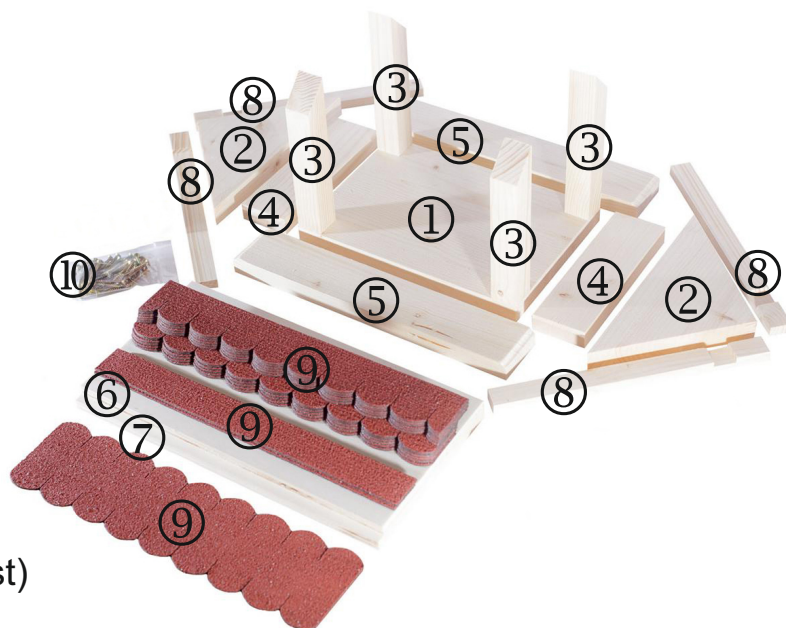
Für die Montage benötigen Sie folgendes Werkzeug:

Akkuschrauber
Bit Torx 10/15
Holzbohrer 1,5 - 2 mm
Cutter Messer
Bleistift, Lineal
Winkel
Dachschindeln lassen sich mit
Bitumenkleber befestigen.
Den Kleber finden Sie auf unserer Webseite.
[www.manufaktur-martinshof.de/produkt/
bitumkleber-fuer-dachschindeln/](http://www.manufaktur-martinshof.de/produkt/bitumkleber-fuer-dachschindeln/)



Sie erhalten:

- 1 Bodenplatte ①
- 2 Giebeldreiecke ②
- 4 Stützen (abgeschrägt) ③
- 2 Sockelleisten kurz ④
- 2 Sockelleisten lang ⑤
- 1 Dachplatte kurz ⑥
- 1 Dachplatte lang ⑦
- 4 Windfedern (2 Paare) ⑧
- Dachbelag ⑨
(gerader Anfangsstreifen,
Schindel-Streifen ganzer Ziegel,
Schindel-Streifen halber Ziegel, First)
- 8 Holzschrauben 3,0 x 20 mm ⑩
- 8 Holzschrauben 3,0 x 30 mm ⑩
- 16 Holzschrauben 3,5 x 40 mm ⑩
- 1 Zeichnung für die Bohrungen mit Verlegeschemablonde für die Dachschindeln



Alle Teile sind passgenau zugeschnitten.
Sie müssen im ersten Schritt mit den notwendigen Bohrungen versehen werden.
Die Maßangaben für die Bohrungen finden Sie auf der Rückseite der Verlegeschemablonde.
Beachten Sie beim Vorbohren die zu verwendenden Schraubengrößen und zeichnen Sie möglichst genau an.



Am Giebelndreieck die Position der Stützen anzeichnen. Die Bodenplatte dient dabei als Hilfe.

Die vorgebohrten Stützen am Giebelndreieck ansetzen und mit den Schrauben 3,5 x 40 mm verschrauben.



Die vorgebohrten kurzen Sockelleisten an der Bodenplatte ansetzen und mit je 2 Schrauben 3,5 x 40 mm mit der Bodenplatte verschrauben.

Die vorgebohrten langen Sockelleisten an der Bodenplatte ansetzen und mit je 2 Schrauben 3,5 x 40 mm ebenfalls mit der Bodenplatte verschrauben.



Die Stützen mit dem angeschraubten Giebelndreieck auf die Bodenplatte setzen.

Von unten durch die vorgebohrte Bodenplatte die Stützen mit den Schrauben 3,5 x 40 mm verschrauben.



Die vorgebohrte Dachplatte „kurz“ auf das Giebelndreieck auflegen. Die Oberkante schließt dabei bündig mit der Spitze des Giebels ab. Der Dachüberstand beträgt 15 mm. Mit den Schrauben 3,0 x 30 mm verschrauben.

Genau so auch mit der Dachplatte „lang“ verfahren. Die Oberkante schließt bündig mit der Dachplatte „kurz“ ab.

Die Windfedern-Paare zusammenstecken, am Dach ansetzen und jeweils mit 4 Schrauben 3,0 x 20 mm verschrauben.



Mit der Verlegesablonen das Raster für den Abstand der Dachschindeln auf dem Dach anzeichnen.

Zuerst den geraden Anfangsstreifen unten mit einem Traufkanten-Überstand von 3 mm befestigen. Danach Schindeln an den Linien anlegen und von unten nach oben befestigen. Zum Schluss den First leicht mittig vorfalzen und ebenfalls aufkleben.